



Symphon-E App Schwelwertsteuerung

Version:2023.4.1

Inhaltsverzeichnis

1. Einleitung	2
2. Installation der App	2
3. Symphon-E App Schwellwertsteuerung	2
4. Kontakt	6
5. Verzeichnisse	7
5.1. Abbildungsverzeichnis	7

1. Einleitung

1. Einleitung

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

vielen Dank, dass Sie sich für die »Symphon-E App Schwellwertsteuerung« entschieden haben. Gerne können Sie uns Ihre Anregungen mitteilen, damit wir die Qualität unserer Produkte noch weiter verbessern können.

2. Installation der App

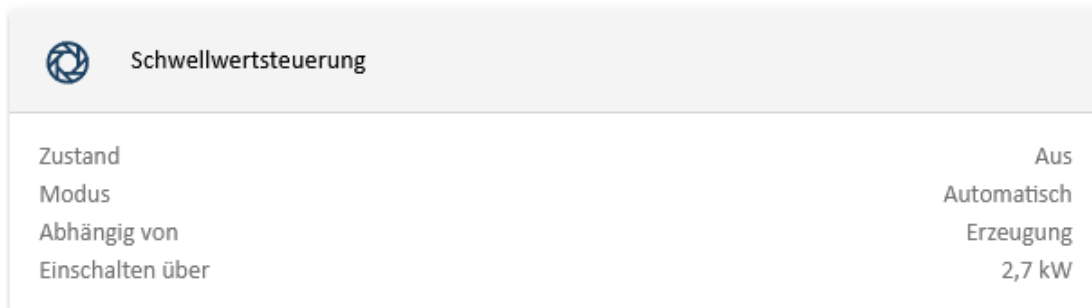
Mit der Bestellung der »Symphon-E App Schwellwertsteuerung« haben Sie einen 16-stelligen Lizenzschlüssel erhalten. Mittels diesem Lizenzschlüssel können Sie die App eigenständig im EMS App Center einlösen.

Eine Anleitung zur Vorgehensweise finden Sie [hier](#).

3. Symphon-E App Schwellwertsteuerung

Oft bietet es sich an, einen Relaisausgang in Abhängigkeit verschiedener Parameter wie z. B. Leistungswerte zu steuern. Mit der »Symphon-E App Schwellwertsteuerung« wird dies ermöglicht. Mit dem Kauf der App wird ein Steuerungsalgorithmus zur Schaltung eines oder mehrere Relaisausgänge in Abhängigkeit von selbst einstellbaren Werten integriert.

Sobald die App auf Ihrem System aktiviert wurde, sehen Sie folgendes Widget in Ihrem Monitoring:




	Schwellwertsteuerung
Zustand	Aus
Modus	Automatisch
Abhängig von	Erzeugung
Einschalten über	2,7 kW

Abbildung 1. Widget - Übersicht

Im Beispiel oben wird die Schwellwertsteuerung zur Steuerung der Poolheizung verwendet.

Mit einem Klick auf das Widget öffnet sich die Detailansicht der App:

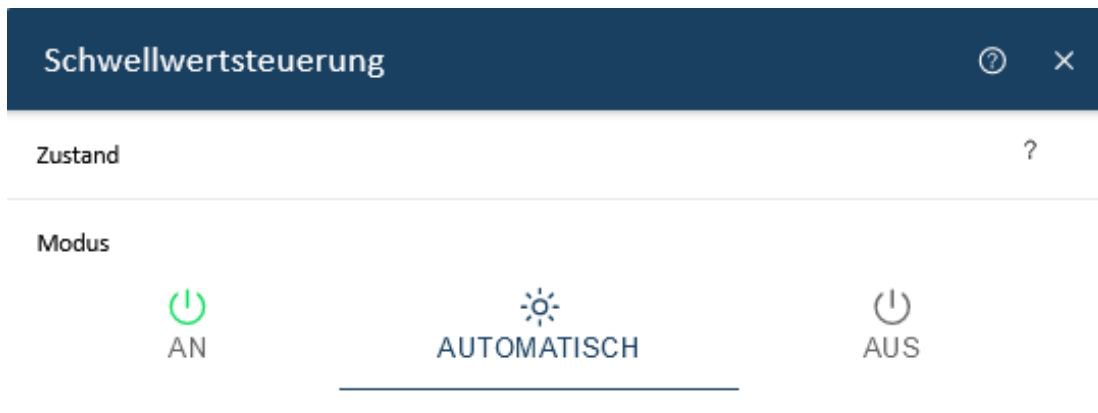


Abbildung 2. Widget - Detailansicht

Hier haben Sie die Möglichkeit, zwischen drei Betriebsmodi zu wechseln:

- **An**

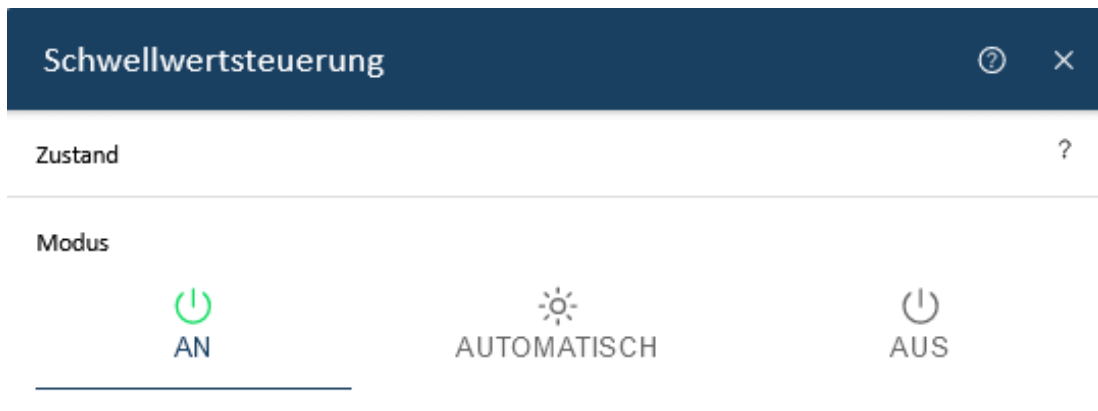


Abbildung 3. Betriebsmodus "An"

Der Modus "An" entspricht einer manuellen Aktivierung der geschalteten Last. Im Beispiel oben würde die Poolheizung so dauerhaft eingeschaltet sein.

- **Automatisch**

? ×

Schwellwertsteuerung

Zustand ?

Modus

⏻
AN

☀️
AUTOMATISCH

⏻
AUS

Abhängig von Ladezustand ▾

Aktueller Wert 0 %

Schwellenwert 50 %

0 %

 100 %

Verhalten

↑
EINSCHALTEN ÜBER 50 %

↓
EINSCHALTEN UNTER 50 %

Mindestumschaltzeit 60 s

Abbildung 4. Betriebsmodus "Automatisch"

Im Modus "Automatisch" kann die Schwellwertsteuerung in Abhängigkeit verschiedener Größen abgebildet werden:

- Netzeinspeisung
- Netzbezug
- Ladezustand (des Speichers)
- Produktion (bspw. durch PV-Anlage)

Die **Geschaltete Last** kommt bei Netzeinspeisung bzw. Netzbezug zum Tragen. Hier muss die Leistung des angeschlossenen Geräts eingetragen werden um ein fehlerfreies Verhalten zu gewährleisten.

Der **Schwellenwert** legt fest, ab welchem Wert (in Watt) das Relais geschaltet wird.

Über **Verhalten** kann eingestellt werden, ob das Relais unter bzw. über dem Schwellenwert geschaltet wird.

Die **Mindestumschaltzeit** legt den Zeitraum ab dem letzten Schaltvorgang fest, in welchem das Relais nicht erneut geschaltet wird.

- Aus

Der Modus "Aus" entspricht einer manuellen Deaktivierung der geschalteten Last. Im Beispiel oben würde die Poolheizung so dauerhaft ausgeschaltet sein.

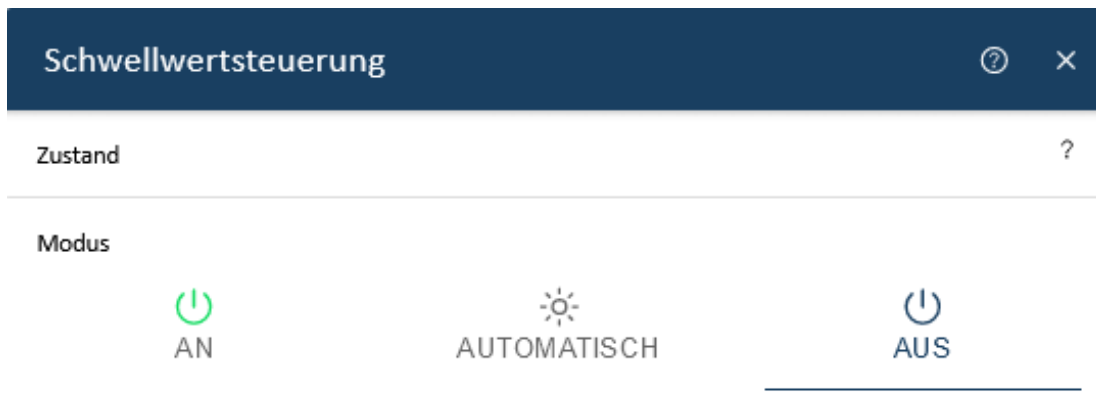


Abbildung 5. Betriebsmodus "Aus"

Über das zugehörige Widget in der historischen Ansicht kann das Verhalten der Poolheizung im Laufe der Zeit eingesehen werden.

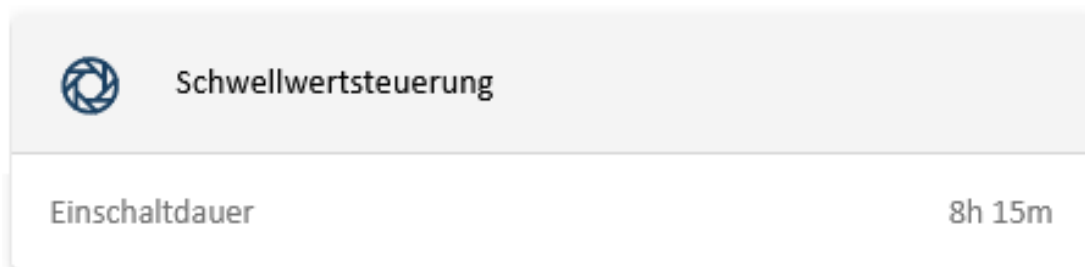


Abbildung 6. Widget - Historische Ansicht 1

Das Widget zeigt die Einschaltdauer des Relais in Abhängigkeit vom ausgewählten Zeitraum.

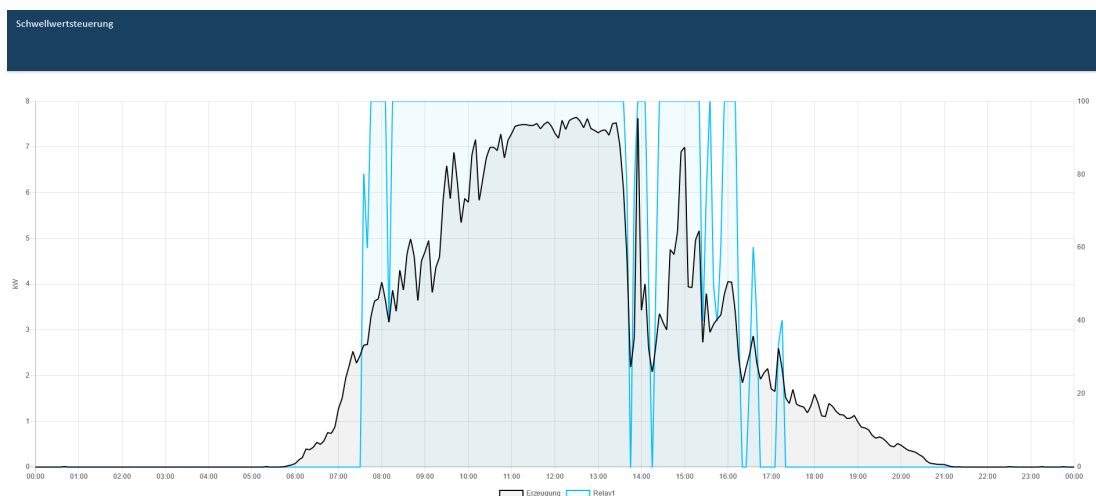


Abbildung 7. Widget - Historische Ansicht 2

Hier wird das Verhalten der Poolheizung im Laufe der Zeit in einem Diagramm angezeigt

4. Kontakt

Für Unterstützung wenden Sie sich bitte an:

Symphon-E Service

Telefon Service: +49 (0) 371 45 85 68 - 100

E-Mail Service: symphon-e@heckert-solar.com

5. Verzeichnisse

5.1. Abbildungsverzeichnis

Abbildung 1. Widget - Übersicht

Abbildung 2. Widget - Detailansicht

Abbildung 3. Betriebsmodus "An"

Abbildung 4. Betriebsmodus "Automatisch"

Abbildung 5. Betriebsmodus "Aus"

Abbildung 6. Widget - Historische Ansicht 1

Abbildung 7. Widget - Historische Ansicht 2